



LARDIS

Funkbedienausstattung

für Führungsfahrzeuge der
deutschen Behörden und
Organisationen mit
Sicherheitsaufgaben

Einbaubeispiele

unter Berücksichtigung der
geltenden Normen

DIN SPEC 14507-2 / ELW 1

und

DIN SPEC 14507-3 / ELW 2

ergänzend

MZF Bayern

und

ELW Bayern

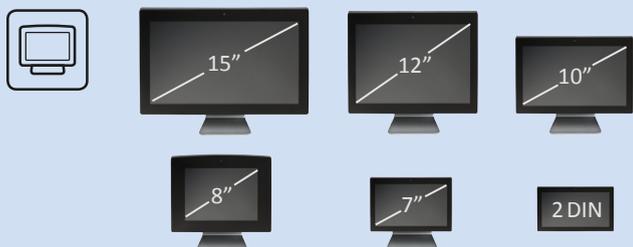
UG-SanEL / UG-ÖEL

LARDIS im Überblick

LARDIS ist das System zur Besprechung und Steuerung von allen im Einsatz relevanten Kommunikationswegen: Analogfunk, Digitalfunk und Telefonie.

Entwickelt für Einsatzfahrzeuge und Einsatzzentralen der Feuerwehren und Hilfsorganisationen ist LARDIS in allen deutschsprachigen Ländern erfolgreich im Betrieb.

Speziell für die deutschen BOS unterstützt LARDIS dabei herstellerunabhängig alle gängigen TETRA-BOS, 4m-BOS und 2m-BOS Funkgeräte.



LARDIS-TOUCH

Hochwertige Steuerkonsolen mit speziell angepassten Windows 8 Embedded Betriebssystem zum Betrieb der LARDIS-DESK Software. Erhältlich in verschiedenen Ausführungen und Größen, zum versenkten Einbau oder als Aufbauversion.

Ausgewähltes Zubehör



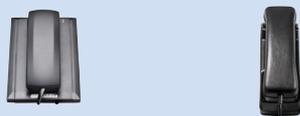
Headset



Sprechstelle



Handapparat



PTT-Fußtaster



Erweiterungsmöglichkeiten

LARDIS CONNECT

offene Schnittstelle zur Anbindung von Funkauswerte-, Einsatzleit- und Führungsunterstützungssystemen, z.B. FLUX-GUIDE, LUMIS, Radio Operator Pro, ELS-Professional, EDP4 (Weitere in Vorbereitung)

LARDIS Langzeitaufzeichnung

LARDIS-LOG, Software zur elektronischen Dokumentation des kompletten Einsatzstellenfunkverkehrs incl. der Meta-Daten beim Digitalfunk

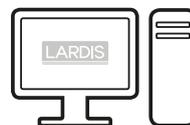
LARDIS-TOUCH
mit LARDIS-DESK



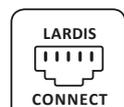
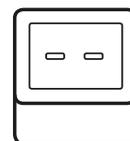
LARDIS-DESK auf
mobilem PC



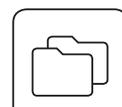
LARDIS-DESK auf
stationärem PC



Sprechstelle
für Fahrzeughallen



Schnittstelle



LARDIS
Langzeit-
Aufzeichnung



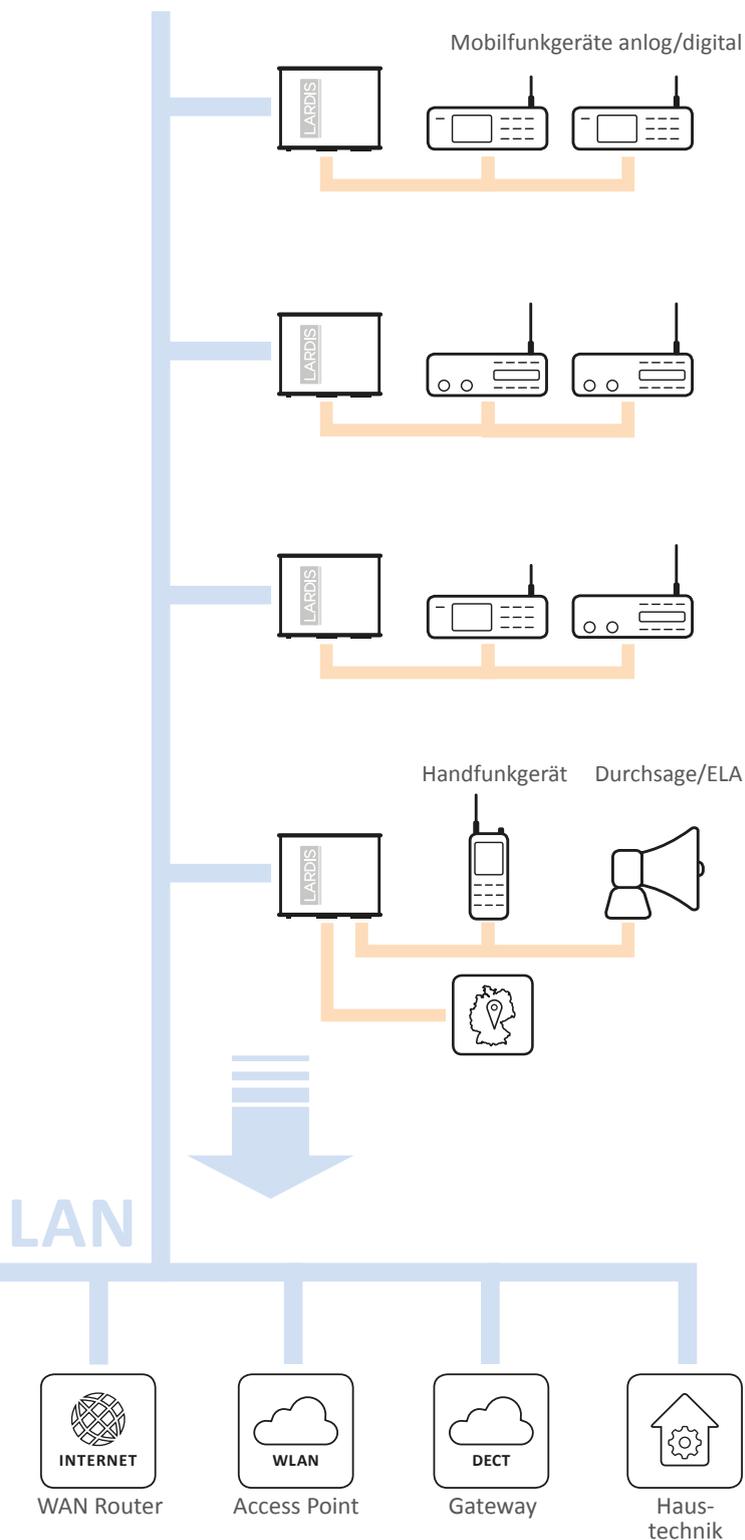
GSM VoIP
Telefonie

Bis zu zwei Funkgeräte werden an eine LARDIS-BOX angeschlossen. Alle LARDIS-Boxen und alle Funkarbeitsplätze werden mit der vorhandenen LAN-Infrastruktur verbunden. Physikalische Entfernungen spielen dabei keine Rolle.

Da die Anwendersoftware LARDIS-DESK auf Windows-Betriebssystemen läuft, können die Funkarbeitsplätze wahlweise und auch gemischt als LARDIS-TOUCH Bedieneinheit, Laptop oder Standard-Arbeitsplatz-PC mit Tastatur und Mausbedienung ausgeführt werden.

Mit der LARDIS-CONNECT Schnittstelle bietet LARDIS allen Führungsunterstützungssystemen einen Zugang zu den Datenwegen der angeschlossenen Funkgeräte.

Umfangreiches Zubehör und diverse Erweiterungsmöglichkeiten runden das System ab.



LARDIS-BOX

Funkgeräteanschlussinterface

Zur Ansteuerung von bis zu zwei Funkgeräten oder Durchsageanlagen und das Netzwerk (LAN). Im mobilen Einsatz auch zum Anschluss des Navigationsgerätes zur Zielführung über die Zentrale.

Von LARDIS unterstützte Funkgeräte

TETRA-BOS- Funkgeräte

- Motorola TETRA-MRT/FRT
- Sepura TETRA-MRT/FRT



- Motorola TETRA-HRT (über original Car-Kit)
- Sepura TETRA-HRT (über original Car-Kit)



BOS-Analogfunkgeräte

- AEG Teledux 9
- AEG/EADS FuG 8b/9
- Bosch/Motorola/Radiodata FuG 8b/9c
- Ascom/Pfzner FuG 8b/9c
- GCD MT118 FuG 8a



DMR-Funkgeräte

- HYTERA-DMR
- Kenwood NEXEDGE



Von LARDIS unterstützte Navigationsgeräte

alle GARMIN-Navigationsgeräte mit FMI-Schnittstelle

Erweiterungsmöglichkeiten

GSM VoIP Telefonanlage: ermöglicht Telefonie/Fax über ISDN, SIP und GSM-Netze

Multi WAN LTE Router: ermöglicht Internetzugang über LTE-Netze und andere, lokal vorhandene WAN/WLAN-Netze

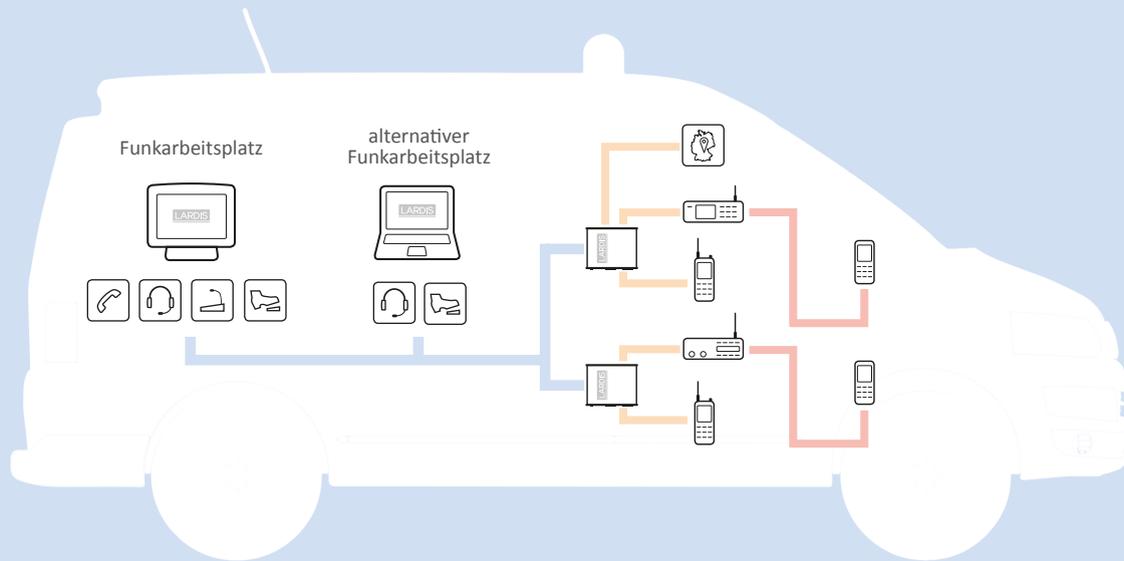
WLAN Access Point: erzeugt ein lokales WLAN-Netz

VoIP DECT Gateway: ermöglicht lokale DECT Telefonie für z.B. bis zu 6 Mobilgeräten

Haustechnik

Modbus/TCP Schnittstelle: ermöglicht über besondere Funkereignisse (Nachricht, Status, Notruf, Tonfolge) ausgelöste Schaltvorgänge in der Haustechnik (Tor auf, Licht an ...)

Typ MZF Bayern



Funktionen

Mehrfach-Bedien-/Abfrageeinrichtungen für

- 1 x Fahrzeugfunkgerät analog, 4m, FuG 8b-1*
- 1 x Handfunkgerät analog, 2m, FuG 11b
- 1 x Fahrzeugfunkgerät digital (MRT)*
- 1 x Handfunkgerät digital (HRT)

Ausführung

- 1 x LARDIS Funkarbeitsplatz Raum B, fest verbaut, mit Sprachaufzeichnung
- 1 x LARDIS Alternativ-Funkarbeitsplatz, mobil, mit Sprachaufzeichnung

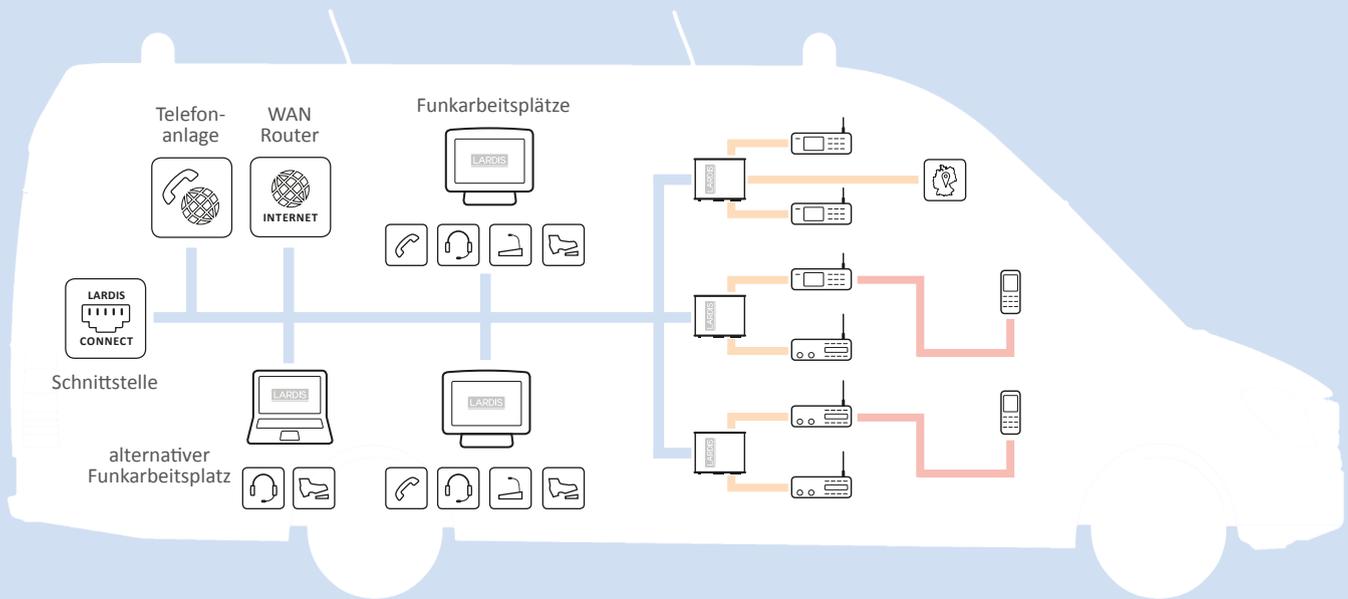
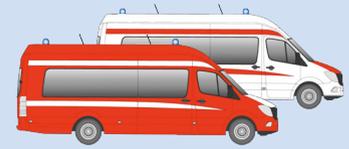
Besonderheiten

* Ein Fahrzeugfunkgerät analog 4m sowie ein Fahrzeugfunkgerät digital (MRT) können vom Fahrerhaus aus, auch während der Fahrt, über je ein Funkgeräthandbedienteil besprochen und gesteuert werden.

Auf dem Navigationsgerät im Fahrerhaus können aus der Einsatzzentrale über TETRA-SDS empfangene Aufträge mit Zielkoordinaten dargestellt und zur Zielführung verwendet werden.

Typ ELW 1

nach DIN-SPEC 4507-2



Funktionen

Mehrfach-Bedien-/Abfrageeinrichtungen für

- 1 x Fahrzeugfunkgerät analog, 2m, FuG 9b
- 2 x Fahrzeugfunkgerät analog, 4m, FuG 8b-1*
- 3 x Fahrzeugfunkgerät digital (MRT)*
- 1 x Telefonanlage

Ausführung

- 2 x LARDIS Funkarbeitsplatz Raum B, fest verbaut, mit Sprachaufzeichnung, mit SIP-Telefonie
- 1 x LARDIS Alternativ-Funkarbeitsplatz, mobil, mit Sprachaufzeichnung, mit SIP-Telefonie
- 1 x GSM-VoIP Telefonanlage, für Telefonie/Fax über ISDN, SIP und GSM-Netze
- 1 x Multi WAN LTE Router, für Internetzugang über LTE-Netze und andere, lokal vorhandene WAN/WLAN-Netze
- 1 x LARDIS-CONNECT Schnittstelle zum Datenaustausch mit dem vorhandenen Führungsunterstützungssystem

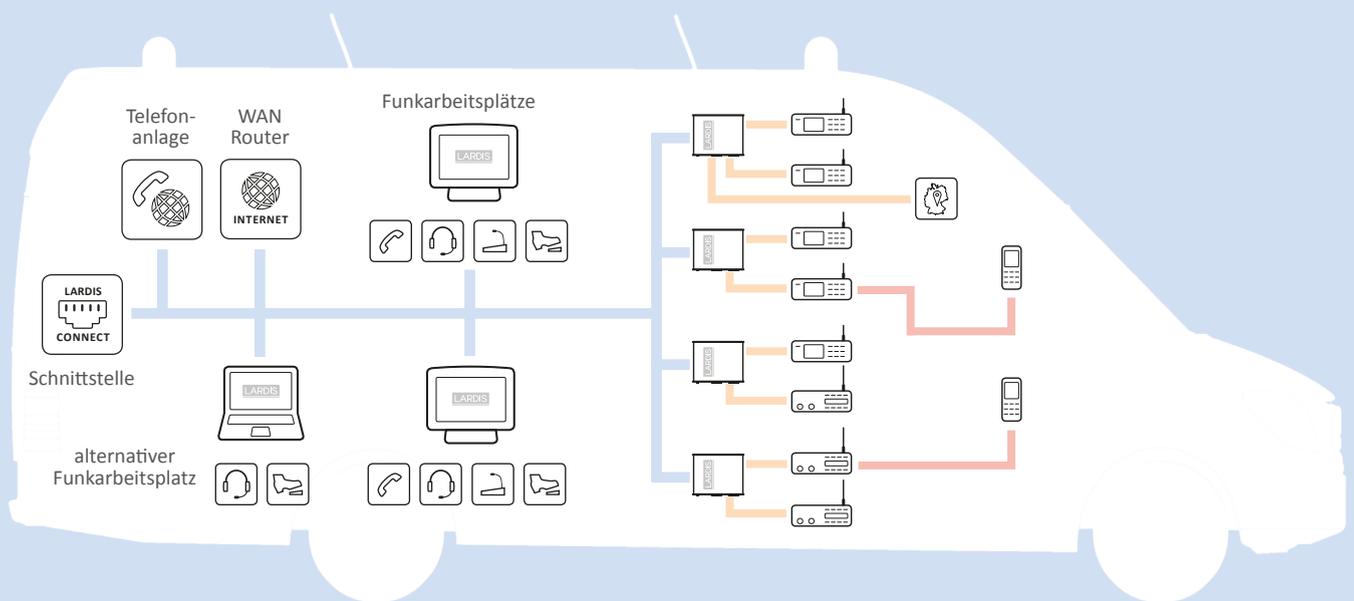
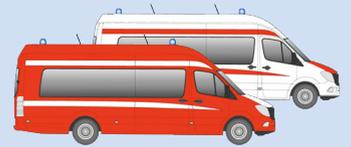
Besonderheiten

* Ein Fahrzeugfunkgerät analog 4m sowie ein Fahrzeugfunkgerät digital (MRT) können vom Fahrerhaus aus, auch während der Fahrt, über je ein Funkgeräthandbedienteil besprochen und gesteuert werden.

Das Navigationsgerät im Fahrerhaus verwendet die von der Einsatzzentrale über TETRA-SDS gesendeten

Aufträge mit eingebetteten Koordinaten automatisch zur Zielführung zum Einsatzort. Zum Auftrag gehörende Nachrichten werden zusätzlich im Klartext angezeigt.

Typ ELW Bayern UG-SanEL / UG-ÖEL



Funktionen

Mehrfach-Bedien-/Abfrageeinrichtungen für

- 2 x Fahrzeugfunkgerät analog, 2m, FuG 9b
- 2 x Fahrzeugfunkgerät analog, 4m, FuG 8b-1*
- 4 x Fahrzeugfunkgerät digital (MRT)*
- 1 x Telefonanlage

Ausführung

- 2 x LARDIS Funkarbeitsplatz Raum B, fest verbaut, mit Sprachaufzeichnung, mit SIP-Telefonie
- 1 x LARDIS Alternativ-Funkarbeitsplatz, mobil, mit Sprachaufzeichnung, mit SIP-Telefonie
- 1 x GSM-VoIP Telefonanlage, für Telefonie/Fax über ISDN, SIP und GSM-Netze
- 1 x Multi WAN LTE Router, für Internetzugang über LTE-Netze und andere, lokal vorhandene WAN/WLAN-Netze
- 1 x LARDIS-CONNECT Schnittstelle zum Datenaustausch mit dem vorhandenen Führungssystem

Besonderheiten

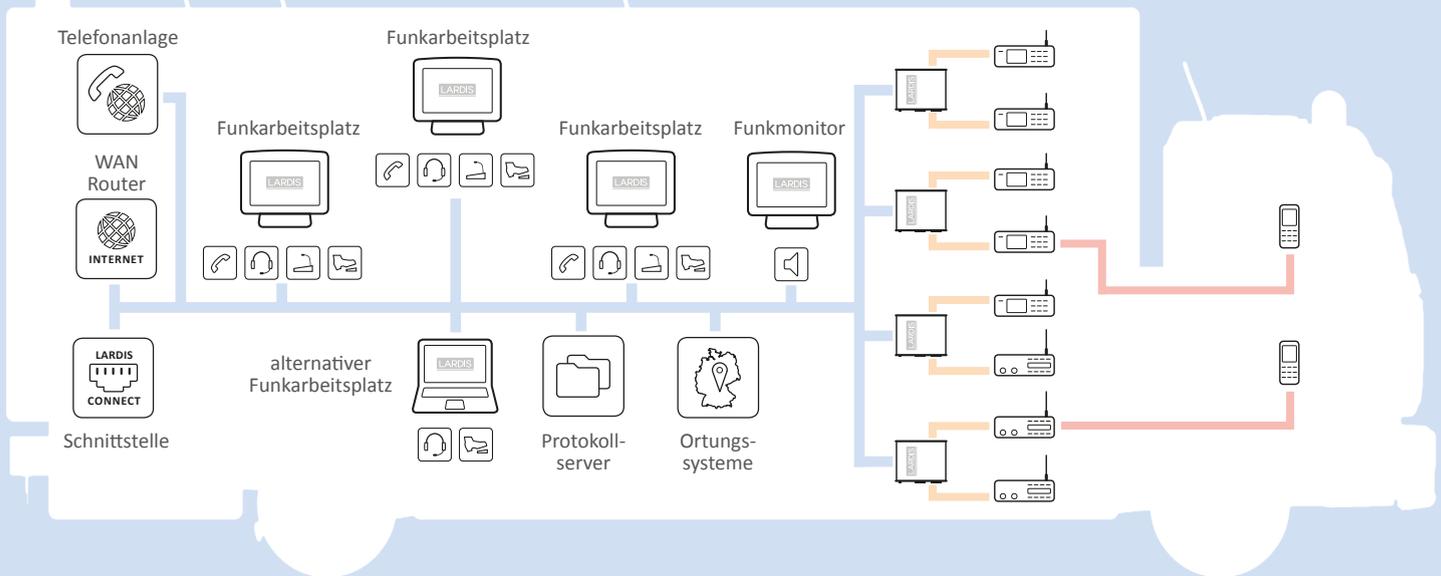
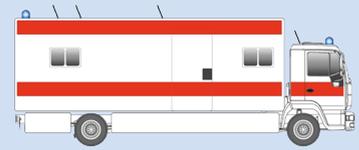
* Ein Fahrzeugfunkgerät analog 4m sowie ein Fahrzeugfunkgerät digital (MRT) können vom Fahrerhaus aus, auch während der Fahrt, über je ein Funkgeräthandbedienteil besprochen und gesteuert werden.

Das Navigationsgerät im Fahrerhaus verwendet die von der Einsatzzentrale über TETRA-SDS gesendeten

Aufträge mit eingebetteten Koordinaten automatisch zur Zielführung zum Einsatzort. Zum Auftrag gehörende Nachrichten werden zusätzlich im Klartext angezeigt.

Typ ELW 2

nach DIN-SPEC 4507-3



Funktionen

Mehrfach-Bedien-/Abfrageeinrichtungen für

- 1 x Fahrzeugfunkgerät analog, 2m, FuG 9b
- 2 x Fahrzeugfunkgerät analog, 4m, FuG 8b-1*
- 5 x Fahrzeugfunkgerät digital (MRT)*
- 1 x Telefonanlage

zusätzlich

- 1 x Aufzeichnung der Einsatzstellen-Funkkommunikation incl. Metadaten
- 1 x Ortungssystem für Einsatzkräfte**

Ausführung

- 3 x LARDIS Funkarbeitsplätze Raum B, fest verbaut, mit Sprachaufzeichnung, mit SIP-Telefonie
- 1 x LARDIS Funkarbeitsplatz als Funkmonitor Raum C, fest verbaut, mit Sprachaufzeichnung
- 1 x LARDIS Alternativ-Funkarbeitsplatz, mobil, mit Sprachaufzeichnung, mit SIP-Telefonie
- 1 x LARDIS Protokollserver für den gesamten Funkverkehr
- 1 x GSM-VoIP Telefonanlage, für Telefonie/Fax über ISDN, SIP und GSM-Netze
- 1 x Multi WAN LTE Router, für Internetzugang über LTE-Netze und andere, lokal vorhandene WAN/WLAN-Netze
- 1 x FLUX-GUIDE Ortungssystem für mobile Einsatzkräfte (bis zu 10 Einheiten)
- 1 x LARDIS-CONNECT Schnittstelle zum Datenaustausch mit dem vorhandenen Führungsunterstützungssystem

Besonderheiten

* Ein Fahrzeugfunkgerät analog 4m sowie ein Fahrzeugfunkgerät digital (MRT) können vom Fahrerhaus aus, auch während der Fahrt, über je ein Funkgeräthandbedienteil besprochen und gesteuert werden.

** Über das Ortungssystem für Einsatzkräfte können die im Fahrzeug befindlichen 10 x HRT geortet und

deren Standort auf einer elektronischen Land- oder Lagekarte dargestellt werden. Voraussetzung dafür ist eine vorhandene und aktivierte GPS-Funktion in den HRT.

Bedienoberfläche LARDIS-DESK 2016

LARDIS-DESK 2016

mit

- 4 x Fahrzeugfunkgerät digital (MRT)
- 2 x Fahrzeugfunkgerät analog, 4m
- 1 x Fahrzeugfunkgerät analog, 2m
- 1 x Telefonanlage
- 1 x Außenlautsprecher



RTM Informationstechnologie
GmbH & Co. KG
Würzburger Straße 197
90766 Fürth
fon +49 911 49522 500
fax +49 911 49522 509
info@rtm-it.de
www.rtm-it.de

überreicht durch